und das Volk der Atlanten

Ein Beitrag zur 400-jährigen Festfeier der Entdeckung Amerikas

von

A. F. R. Knötel



DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND WISSENSCHAFTLICHEN DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2010 Verlag: Edition Geheimes Wissen Internet: www.geheimeswissen.com



Alle Rechte vorbehalten.

Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes bekannte, aber auch heute noch unbekannte Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

Inhaltsverzeichnis

Erstes Buch

	Seite
Erstes Kapitel. Amerika von den Normannen entdeckt — Vinland — St. Brandans Eiland; die alten Iren und Kelten, die Druiden — Einführung des Christentums — Island von den Iren besiedelt — Ihre Schifffahrt — Beschränkte geographische Kenntnisse der Griechen und Römer — Pytheas von Massilia — Gades und seine Schifffahrt — Kunden von einem Lande jenseits des Ozeans	9
Zweites Kapitel. Die Atlanten — Zerstreuung der Völker — Auswanderungen aus Vorderasien nach Griechenland und weiterhin — Tartessos und die Turdetanier — Arganthonios, Geryones, die spanische Rinderzucht und der rindertreibende Herakles	17
Drittes Kapitel. Gadeira-Erytheia, der Oleaster von Olympia, Gold- und Silberreichtum von Tartessos — Seezug von Kreta dahin —Assyrische Seeherrschaft — Das Lager von Olympia — Molochdienst auf Kreta	24
Viertes Kapitel. Wanderungen durch Nordafrika — Arabische Ab- kunft der Phönizier — Enakiten und Kanaaniten — Die ägyptischen Hyksos	31
Fünftes Kapitel. Gründung von Heliopolis, der Sonnendienst und die Phönixreligion	38
Sechstes Kapitel. Die Phönixheimat, Palmenzucht, Arabien und Indien	45
Siebentes Kapitel. Die Pyramidenerbauer waren Araber — Berichtigung der Zeitrechnung und Herstellung der ältesten Geschichte Ägyptens	54
Achtes Kapitel. Die Gesetzgebung des Snefru und des Mneves, des zweiten Thot	66
Neuntes Kapitel. Die Pyramidenerbauer sind die Hyksos — Verfolgung des Osirisdienstes, Versöhnung mit dem Phönixdienste — Die arabische Überlieferung	72

Zweites Buch

Erstes Kapitel. Die arabische Einwanderung in Westafrika; die	81
Danaersage — Stiftung des assyrischen Reiches	
Zweites Kapitel. Assyrische und ägyptische Gleichzeitigkeiten,	90
der große Eroberer Sesostris	
Drittes Kapitel. Assyrischer Molochdienst; Ninus und Semiramis	98
Viertes Kapitel. Saken, Skythen, Meder, Perser, Zoroaster	106
Fünftes Kapitel. Der assyrische Perseus	119
Sechstes Kapitel. Perseus in Libyen, Amazonen, Athene, Poseidon im Lande der Atlanten	131

Drittes Buch

Die Lehre von Atlas; Weltsäulen, Tat, der Nordstern	149
Zweites Kapitel. Die Religion der Atlanten	156
Drittes Kapitel. Phönizisch-chaldäische Herkunft der Atlanten; bildloser Kult; ihre Steinbauten in Afrika, Gallien und Britannien	169
Viertes Kapitel. Das Hauptland der Atlanten an der Tritonis; Hundertstadt, Gades, Tingis, Lixos Atlantenstädte — Das atlantische Gemeinwesen, atlantischer Ursprung der keltischen Druiden	182
Fünftes Kapitel. Der atlantische Staatenbund — Iberer, Kolcher, Kelten — Eroberung ihres Landes; Zusammenhang der Atlanten und Druiden	189
Sechstes Kapitel. Griechenlands älteste Verbindungen mit übersee- ischen Ländern, sein Seewesen; die Fabelgeographie der Odyssee	198
Siebentes Kapitel. Das Land an der Tritonis	212
Achtes Kapitel. Pallas Athene zu Saïs und am Triton; Perseus und Medusa	223

Viertes Buch

Erstes Kapitel. Poseidon als Rossgott. Sesostris-Apophis	237
Zweites Kapitel. Poseidon als Meergott; Thunfischfang — Libysche Kolonien in Griechenland und auf den Inseln; die Danaïden	250
Drittes Kapitel. Die Atlanten in Griechenland. Atlas, Pleione, die Pleiaden, Hermes, Maia	264
Viertes Kapitel. Die Atlantiden Elektra, Sterope, Keläno, Alkyone	273
Fünftes Kapitel. Griechenland unter ägyptischer Herrschaft; die Telchinen, ihr Ursprung, ihre Künste und Wissenschaften und ihr Untergang	285
Sechstes Kapitel. Sturmbeschwörung, Seeorakel und Weihestätten, Rettung und Untergang	297
Siebentes Kapitel. Auflösung des Kolonialheeres in Spanien, Stiftung des Numidenreiches; Anteil der Tyrier daran — Die Völker der Sarden und Jolaer, Kriege auf Sizilien und Sardinien — Teilnahme der Griechen daran — Der hellenische Herakles und Jolaos	308
Achtes Kapitel. Die Insel Atlantis	322
Neuntes Kapitel. Der Heereszug der Atlanten; Athen eine saïtische Stiftung	332

